

## U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

### **TISCHLERHANDWERK**

Tischler/in (13270-00)

### **HOLZBILDHAUERHANDWERK**

Holzbildhauer/in (53160)

---

#### **1 Thema der Unterweisung**

Holzbearbeitungs- und Verbindungstechniken III

#### **2 Allgemeine Angaben**

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

#### **3 INHALT**

#### **Zeitanteil**

##### **3.1 Rahmenverbindungen eines Erzeugnisses planen und manuell herstellen**

40 %

- Rahmeneckverbindung anhand von Konstruktions- und Gestaltungsvorgaben auswählen
- Schlitz und Zapfen auf Gehrung abgesetzt herstellen, insb. Doppelzapfen mit 2/3 Innenfalz und Nutzapfen

##### **3.2 Brettverbindungen eines Erzeugnisses planen und manuell herstellen**

45 %

- Kasteneckverbindungen anhand von Konstruktions- und Gestaltungsvorgaben auswählen
- Zinkung mit Falz herstellen, insb. einseitig auf Gehrung abgesetzt und halbverdeckt

3.3	<b>Bohrungen herstellen und Beschläge einlassen</b>	10 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Bohrwerkzeuge kennen und Bohrungen herstellen</li><li>▪ Unterschiedliche Beschläge kennen und auswählen</li><li>▪ Beschläge einlassen</li></ul>	
3.4	<b>Oberflächenbearbeitung</b>	5 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Oberflächen zur Endbehandlung für die Oberflächenbeschichtung vorbereiten, insb. durch Putzen und Schleifen</li></ul>	
		<hr/>
		100 %
		<hr/> <hr/>

## **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit
  - Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz prüfen und beurteilen, ergonomische Arbeitsweisen kennen und anwenden
  - Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen für sich und andere ergreifen
  - Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
  - Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden
  - Verhaltensweisen bei Unfällen und Bränden kennen und anwenden
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit
  - Regelungen des Umweltschutzes anwenden, Belastungen für Umwelt und Gesellschaft erkennen und zu deren Vermeidung beitragen
  - Materialien und Energie unter wirtschaftlichen, umweltverträglichen und sozialen Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit nutzen
  - Abfälle vermeiden sowie Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Wiederverwertung oder Entsorgung zuführen
- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
  - Technische Unterlagen, Normen, Vorschriften und anerkannte Regeln der Technik anwenden
  - Informationen beschaffen, aufbereiten, auswerten und dokumentieren
  - Gespräche mit Kunden und weiteren Personen führen
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen
  - Arbeitsschritte und -abläufe planen und vorbereiten
  - Arbeits-, Mess- und Prüfgeräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck und Betriebsanweisungen auswählen, bereitstellen, reinigen und pflegen
  - Arbeitsergebnisse kontrollieren, dokumentieren und beurteilen
  - Ziele und Aufgaben von qualitätssichernden Maßnahmen kennen
  - Qualitätssichernde Maßnahmen unterscheiden und anwenden

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes